



**NET
ZERO
2040**



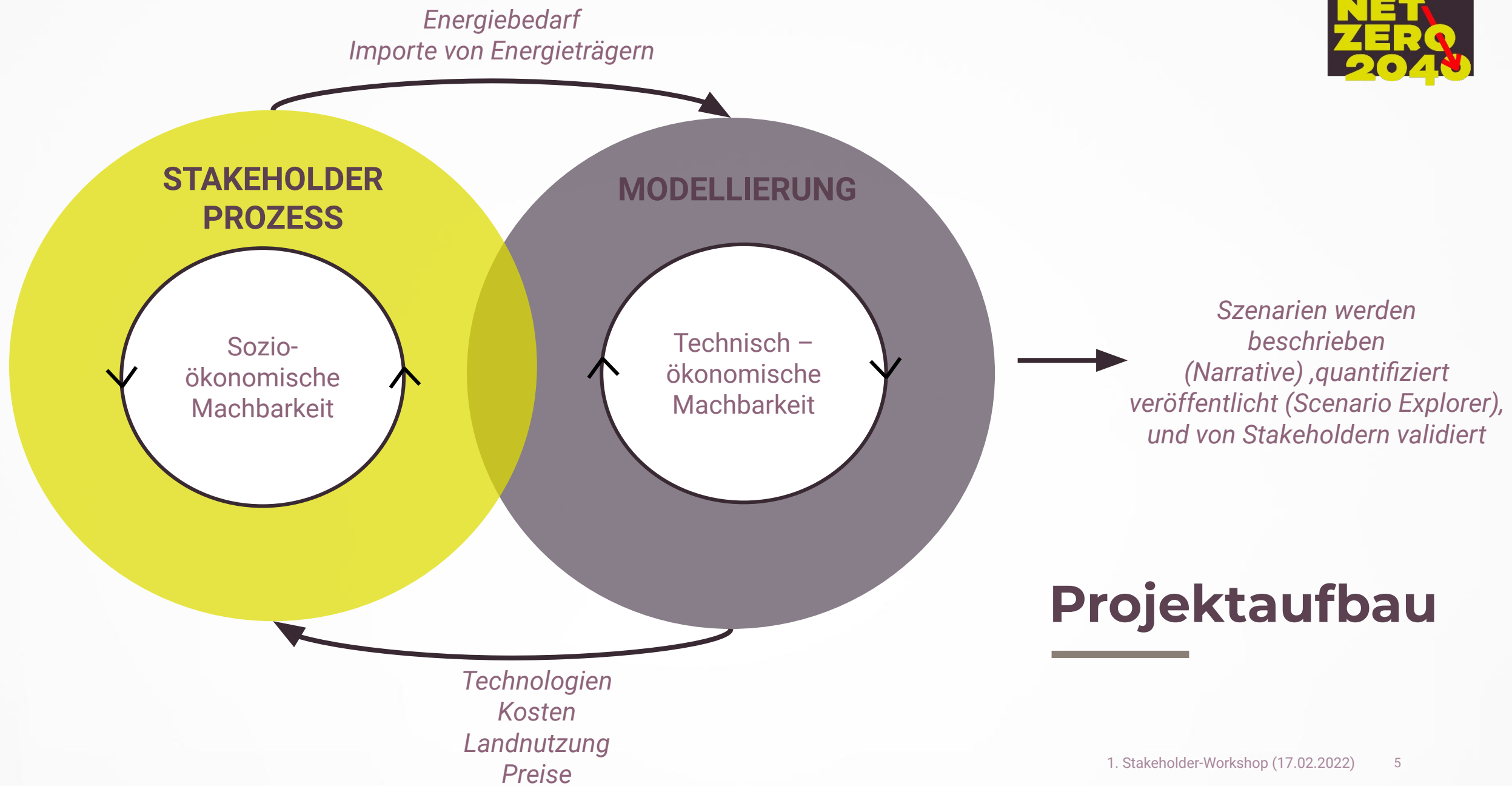
© Gerhard Launer/euroluftbild/ZB/picture alliance



© Polizei /dpa/picture alliance

Warum Szenarien?

- Gemeinsames Erarbeiten von Zukunftsvorstellungen: **welche Zukunft wollen wir gemeinsam Realität werden lassen?**
- Orientierung für Politik, Wirtschaft, Zivilgesellschaft: **wo sind die größten Stellschrauben? Welche Herausforderungen müssen wir meistern?**
- Vielfalt an Wegen aufzeigen: **welche alternativen Pfade erlauben die Zielerreichung?**



Wer wir sind



- **Wissenschaftliche Leitung**
- **Stakeholderprozess – inhaltliche Begleitung**
- **Modellierung Stromsystem (MEDEA)**

*Michael Klingler, Hermine Mitter,
Johannes Schmidt, Sebastian Wehrle*



AUSTRIAN ENERGY AGENCY

- **Projektmanagement**
- **Stakeholderprozess – organisatorische Begleitung**
- **Modellierung Gesamtenergiesystem (TIMES)**

Martin Baumann, Lukas Egger, Bernhard Felber, Karina Knaus, Lukas Zwieb



- **Scenario Explorer**
- **Szenarien zu “angemessenen” Lebensstandards in der Mobilität**

*Benigna Boza-Kiss, Daniel Huppmann,
Narasimha Rao*

Ihre Rolle

Im Stakeholderprozess

- *Sie unterstützen uns bei der Erstellung der Szenarien mit Ihrer Expertise*
- *Sie bewerten die Szenarien am Ende in Bezug auf Ihre Machbarkeit*

Darüberhinaus

- *Verwenden Sie idealerweise die Szenarien in Ihren Institutionen als Leitlinien zur Dekarbonisierung*
- *Unterstützen Sie uns bei der Verbreitung der Szenarien in Ihren Netzwerken*

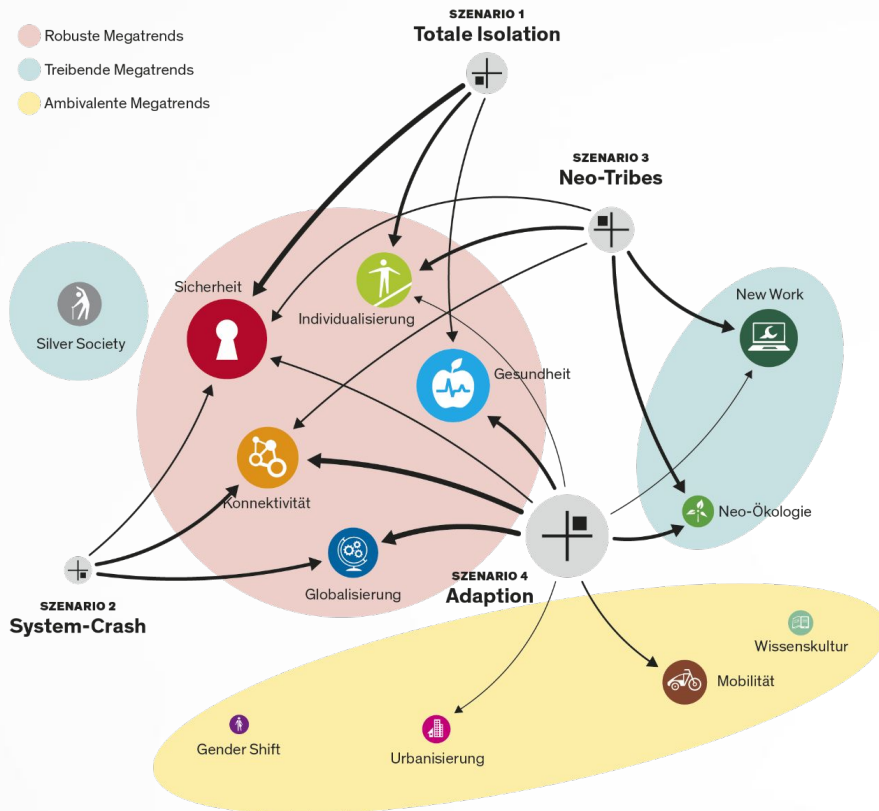


Workshop Agenda

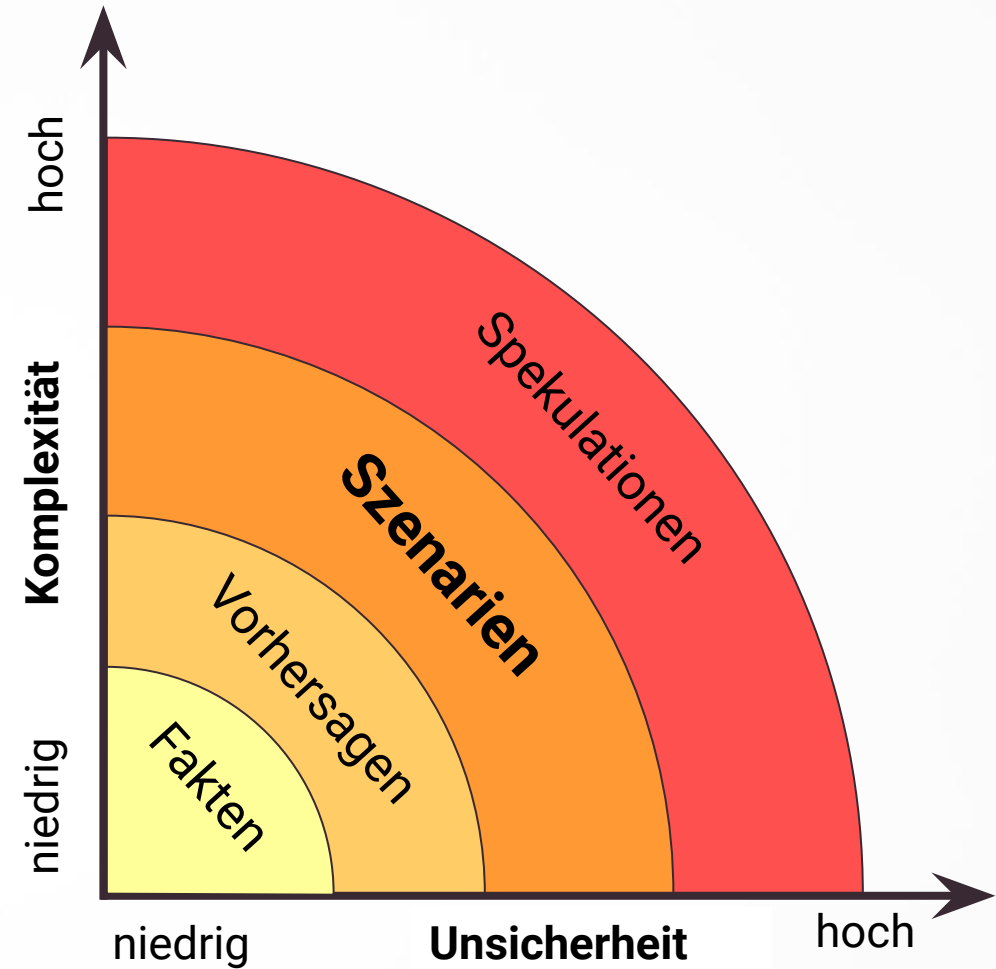
ab 8:30 Uhr	Eintreffen in Zoom
9:00 - 9:15	Begrüßung und Projektvorstellung
9:15 - 9:30	Einführung in den Szenarienprozess
9:30 - 10:20	Arbeit in 4 Kleingruppen: Treiber identifizieren und deren Wirkungsrichtungen festlegen <ul style="list-style-type: none">(1) Energiebedarf für Haushalte und Gebäude(2) Energiebedarf für Industrie(3) Energiebedarf für Verkehr(4) Energieimporte
bis 10:35	Pause
10:35 - 10:50	Arbeit im Plenum: Priorisierung der gesammelten Treiber
10:50 - 11:50	Arbeit in 4 Kleingruppen: Diskussion plausibler Entwicklungsrichtungen der priorisierten Treiber
11:50 - 12:10	Arbeit im Plenum: Präsentation der Kleingruppenergebnisse
12:10 - 12:30	Rückmeldungen und Ausblick

Perspektiven auf die Zukunft

IMPACT MAP FÜR SZENARIEN UND MEGATRENDS

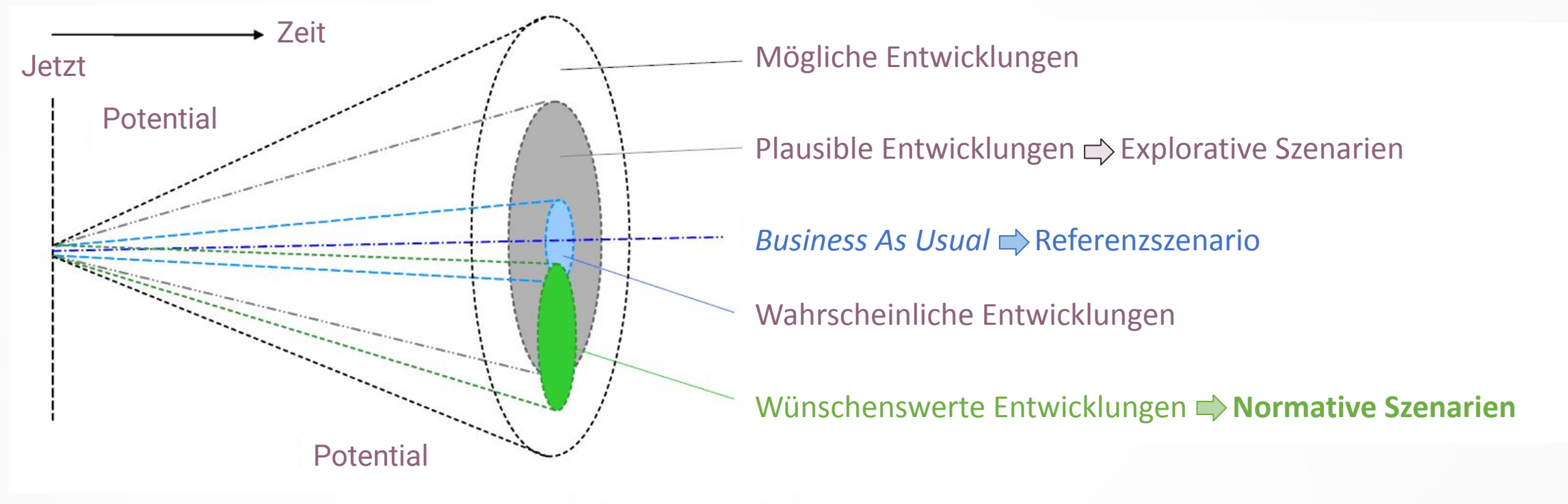


Quelle: Zukunftsinstitut, FAS Research



Zurek, M.B., Henrichs, T., 2007. Linking scenarios across geographical scales in international environmental assessments. *Technological Forecasting and Social Change* 74, 1282–1295. <https://doi.org/10.1016/j.techfore.2006.11.005>

Was sind Szenarien?



Wofür sind Szenarien nützlich?



Verbessern das Verständnis für treibende Kräfte und deren Auswirkungen sowie für kausale Zusammenhänge, um dadurch plausible zukünftige Entwicklungen aufzuzeigen.

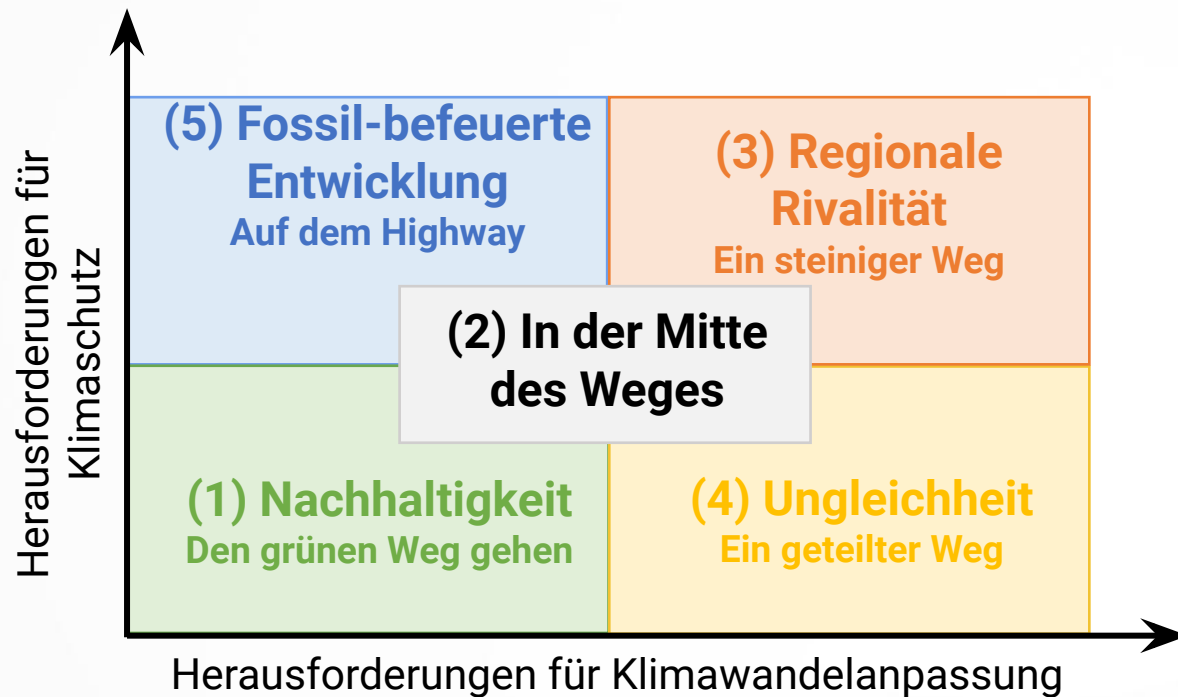


Fordern konventionelles Denken heraus, um dadurch individuelle Wahrnehmungen und mentale Modelle neu auszurichten und kreatives Denken zu fördern.



Unterstützen fundierte Entscheidungsfindungen, zB in Politik, Unternehmen, Organisationen.

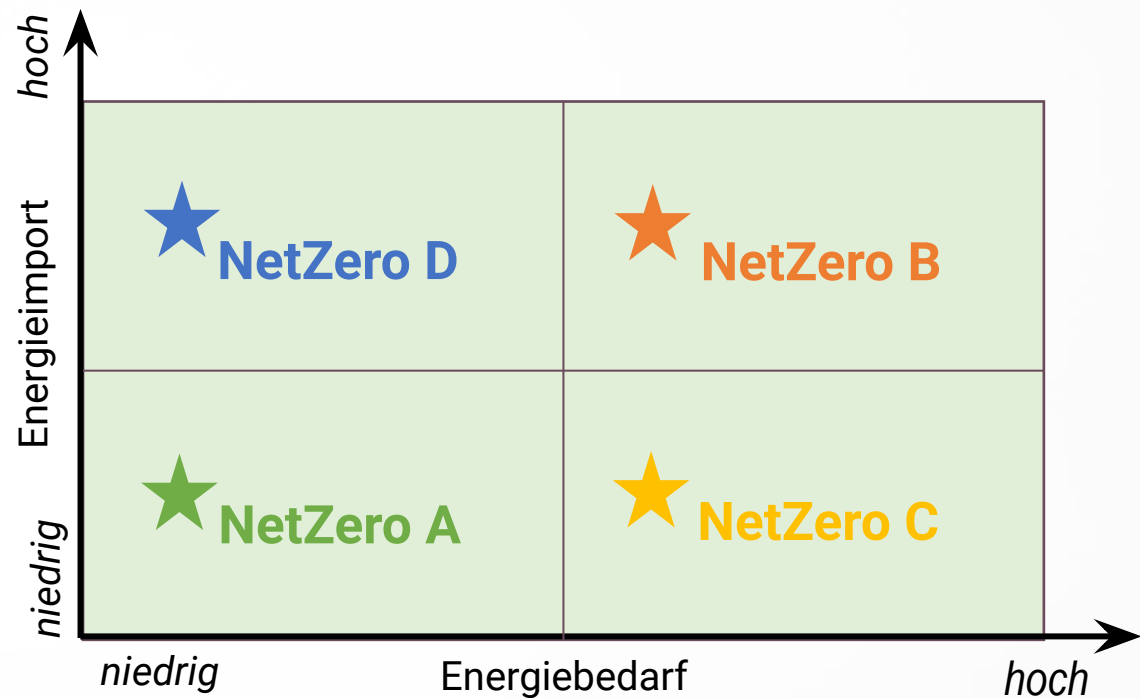
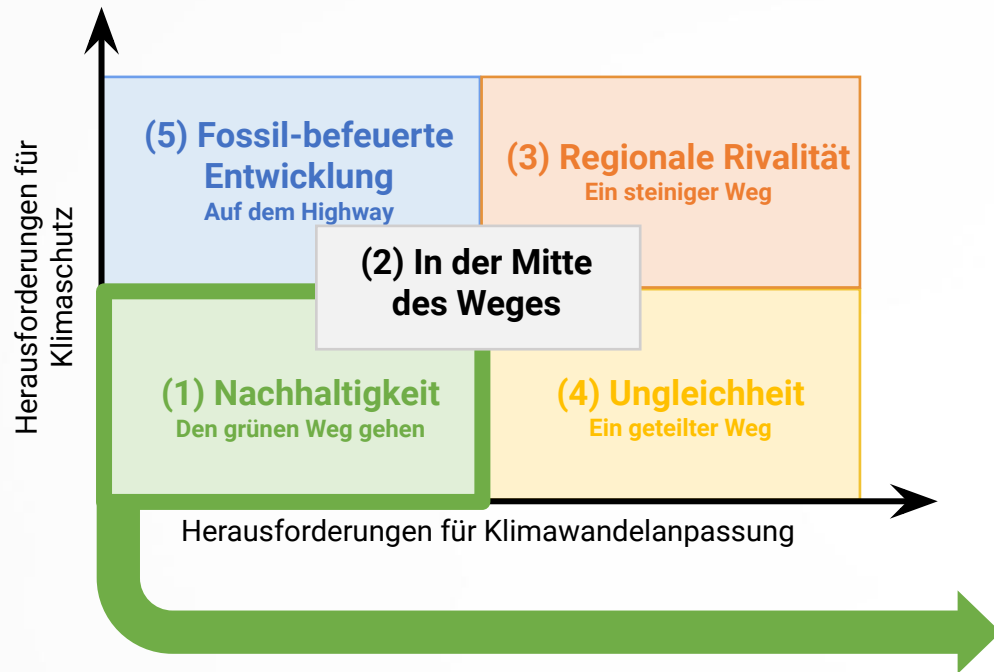
SSPs: Globale sozioökonomische Entwicklungspfade



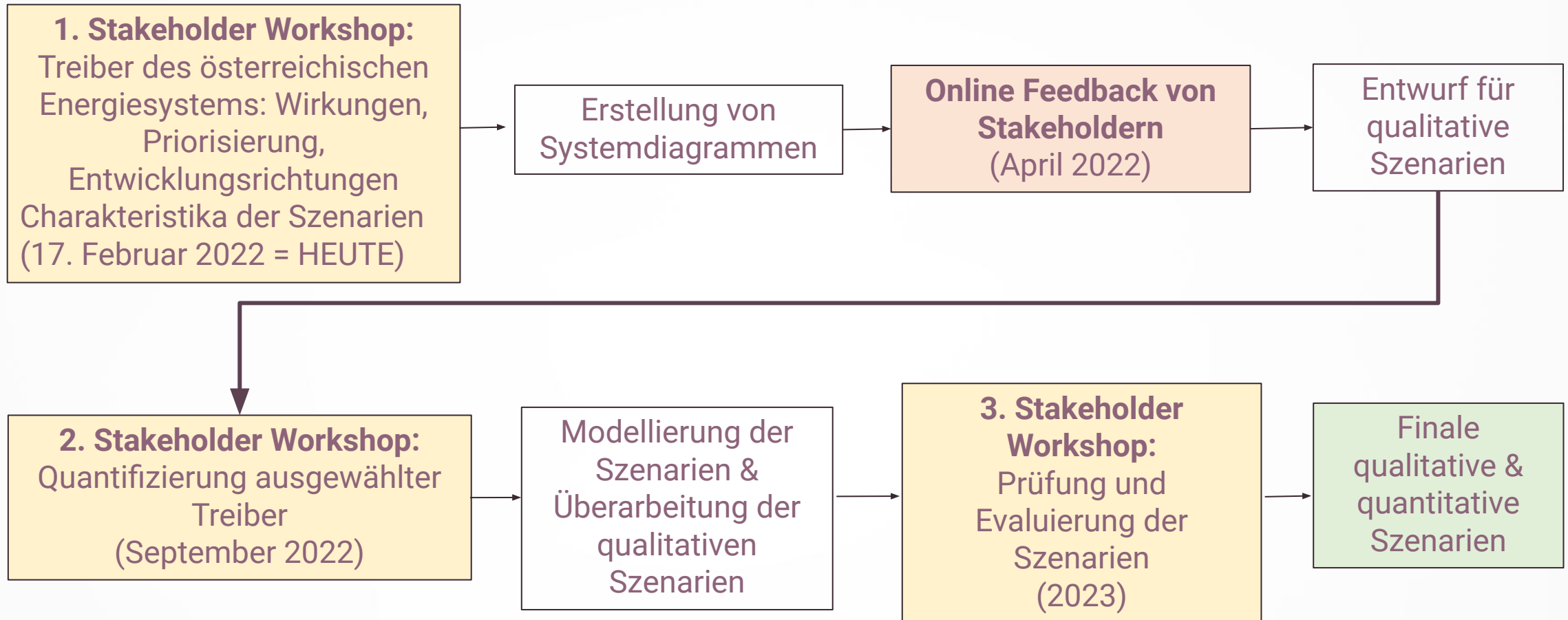
Hauptthemen der SSPs

- Demografie
- Menschliche Entwicklung
- Wirtschaft & Lifestyle
- Politik & Institutionen
- Technologie
- Umwelt & natürliche Ressourcen

Szenarienmatrix: NetZero2040



Ausblick zum weiteren Stakeholder-Prozess



Vielen Dank für Ihre Mitarbeit



@NetZero2040



www.netzero2040.at

A thick red arrow pointing downwards from the top right corner of the slide towards the text.

**NET
ZERO
2040**